

Inhalt

Vorwort	9
---------------	---

I. PROBLEMAUFRISS UND PERSPEKTIVEN

Horst Steinmann und Andreas Georg Scherer Interkulturelles Management zwischen Universalismus und Relativismus. Kritische Anfragen der Betriebswirtschaftslehre an die Philosophie	23
---	----

II. PHILOSOPHISCHE GRUNDPOSITIONEN

Friedrich Kambartel Vernunft: Kriterium oder Kultur? Zur Definierbarkeit des Vernünftigen	88
---	----

Friedrich Kambartel Zur Grammatik von Wahrheit und Begründung	106
--	-----

Dietrich Böhler Dialogbezogene (Unternehmens-)Ethik versus kulturalistische (Unternehmens-)Strategik. Besteht eine Pflicht zur universalen Dialogverantwortung?	126
--	-----

III. STELLUNGNAHMEN

Hans Julius Schneider Das Allgemeine als Zufluchtsort. Eine kritische Anmerkung zur Diskursethik	179
--	-----

Boris Rähme Ethischer Universalismus und interkulturelles Lernen. Kulturalistische versus transzendentalpragmatische Perspektiven	191
--	-----

Friedrich Kambartel
Vernunftkultur und Kulturrelativismus. Bemerkungen
zu verschiedenen Problemen des Verstehens und
Begründens 212

Hans G. Ulrich
An den Grenzen der Verständigung. Oder: Was heißt es,
den Anderen einzubeziehen? 221

IV. ALTERNATIVE PERSPEKTIVEN

Harald Wohlrapp
Die Suche nach einem transkulturellen Argumentations-
begriff. Resultate und Probleme 240

Geert-Lueke Lueken
Relativität ohne Relativismus? Amerikanischer
Pragmatismus und die Überwindung irreführender
Alternativen 291

V. KONSEQUENZEN FÜR DIE ROLLE DES UNTERNEHMENS

Thomas Bausch
Unternehmerische Verantwortung im Lichte
universalistischer Prinzipienethik. Notizen zu einer
ethischen Grundlegung interkultureller Wirtschafts-
beziehungen in pragmatischer Absicht 322

Stefan Kyora
Zur ethischen Beurteilung von Korruption im
internationalen Geschäft 348

VI. RÜCKBLICKE

Horst Gronke Kulturalismus: Relativismus wider Willen? Ein Versuch, die Bedingungen für einen sinnvollen argumentativen Dialog zwischen Transzendental- pragmatikern und Kulturalisten zu klären	384
Horst Steinmann und Andreas Georg Scherer Epilog. Zugleich eine Stellungnahme zum Rückblick von Horst Gronke	402
Hinweise zu den Autoren	417